20. Wahlperiode

Drucksache **20/7631**

HESSISCHER LANDTAG

Änderungsantrag

20.01.2022
HHA

Fraktion der CDU,
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2022 (Haushaltsgesetz 2022) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 20/6873 zu Drucksache 20/6380

Inhalt des Antrags: **Sicherheitsleistungen für den Landesverband der Jüdischen Gemeinden in Hessen und die Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main ab 2022**

Einzelplan **03** **Hessisches Ministerium des Innern und für Sport**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 03 01 Ministerium
Buchungskreis: 2200

Produktnummer lt. Leistungsplan 7

Bezeichnung lt. Leistungsplan Gefahrenabwehr

Leistungsplan:

Beträge in 1.000 EUR

	von	Veränderung um	auf
Gesamtkosten	64.226,9	+600,0	64.826,9
Eigene Erlöse	4.898,7	+600,0	5.498,7
Produktabgeltung	59.328,2	0	59.328,2

Weitere Änderungen im Wirtschafts-/ Stellenplan:

Kameraler Haushalt: **Beträge in EUR**

Titel	Zweckbestimmung	von	um	auf
359	Sonstige Entnahmen	2.250.000	+600.000	2.850.000
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	5.766.400	+600.000	6.366.400

Kameraler Haushaltsabschluss: **Beträge in EUR**

Hauptgruppe	von	um	auf
HG 3	72.798.100	+600.000	73.398.100
HG 6	54.635.100	+600.000	55.235.100
Kameraler Zuschuss/Überschuss	-297.429.200	0	-297.429.200

Eingegangen am 20. Januar 2022 · Ausgegeben am 20. Januar 2022
Herstellung: Kanzlei des Hessischen Landtags · Postfach 3240 · 65022 Wiesbaden · www.Hessischer-Landtag.de

Verpflichtungsermächtigungen: **Beträge in EUR**

Verpflichtungsermächtigungen zu Titel 684	**von**	**um**	**auf**
Verpflichtungsermächtigungen 2023	3.000.000	+1.300.000	4.300.000
Verpflichtungsermächtigungen 2024	3.000.000	+ 2.000.000	5.000.000
Verpflichtungsermächtigungen 2025	3.000.000	+2.500.000	5.500.000
Verpflichtungsermächtigungen 2026		+3.000.000	3.000.000
Gesamtverpflichtung	9.000.000	+8.800.000	17.800.000

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Aus den Neuverhandlungen zum Staatsvertrag zwischen dem Land Hessen und dem Landesverband der jüdischen Gemeinden in Hessen gingen auch Zusagen für Gelder zur Sicherung jüdischer Einrichtungen hervor (insbesondere für Personalkosten für das Sicherheitspersonal).
Daraus ergeben sich folgende Beträge:
600.000 Euro im Jahr 2022,
1.300.000 Euro im Jahr 2023
2.000.000 Euro im Jahr 2024
2.500.000 Euro im Jahr 2025 und
3.000.000 Euro im Jahr 2026

Im Jahr 2022 müssen bereits für die weiteren Jahre Verpflichtungsermächtigungen ausgebracht werden.

Wiesbaden, 19. Januar 2022

Für die Fraktion
der CDU
Die Fraktionsvorsitzende:

Ines Claus

Für die Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Der Fraktionsvorsitzende:

Mathias Wagner (Taunus)